



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Postulat von Felix Keller-Maurer, CVP/EVP-Fraktion: Mit der Juniorkarte in die Schule fahren!**

Autor/in: [Felix Keller-Maurer](#)

Mitunterzeichnet von: Augstburger, Fritz, Geiser, Gorrengourt, Herwig, Kumli, Meyer, Mohn, Müller Peter H., Müller Marie-Therese, Schuler und Steiner

Eingereicht am: 12. Dezember 2012

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Die Umsetzung der neuen Schulkreise im Kanton Basel-Landschaft zeigt, dass als wie mehr Kinder die Sekundarschule nicht mehr in Ihrem Wohnort besuchen können. Am 25. November 2102 hat das Volk den Regierungsvorschlag, die maximalen Klassengrössen zu minimieren, angenommen, was die Situation noch verschärfen könnte.

Die Kinder sind dabei auf die Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel angewiesen, da der weit entfernte Schulort mit dem Velo oft schlecht erreichbar ist. Die Eltern müssen demnach für Ihr Kind ein Monats- oder ein Jahresabo lösen, was derzeit CHF 48.00 bzw. CHF 480.00 pro Jahr kostet. Dieser Betrag kann für Eltern eine zusätzliche, grosse finanzielle Belastung sein, vor allem wenn dann noch ein zweites Kind dazu kommt. Diese Unkosten können im Gegensatz zu den Arbeitnehmenden derzeit nicht einmal von dem Steuern abgezogen werden!

Auf dem TNW-Netz können die Kinder bis 16 Jahren mit einer Juniorkarte für CHF 30.00 pro Jahr in Begleitung eines Eltern- oder Grosselternanteils Tram und Bus fahren. Diese Karte soll für Kinder bis 16 Jahre auf dem Schulweg auch ohne Elternbegleitung benutzbar sein.

Der Regierungsrat wird aufgefordert zusammen mit dem Unternehmen TNW zu prüfen, ob Schulkinder auch ohne elterliche Begleitung mit der Juniorkarte die öffentlichen Verkehrsmittel ,auf dem Schulweg (z.B. Montag bis Freitag 07.00 -18.00 Uhr) im TNW Netz benutzen könnten.